

Fakten zu Leinenstoffen von Lovely Linen

- Schon die alten Ägypter verehrten Leinen wegen seiner Heilkraft und Haltbarkeit. „Gewehtes Mondlicht“ nannten sie den edlen Stoff wegen seines magischen Glanzes.
- Die Leinenfaser wird aus den Stängeln der Flachspflanze gewonnen.
- Die Leinenproduktion ist im Unterschied zur Baumwolle auf wenig Chemikalieneinsatz (Dünger, Pestizide) angewiesen.
- Gegenüber anderen Bastfasern ist die Leinenfaser gut teilbar und fein verspinnbar, was sie für Wäsche und Kleidung auszeichnet. Die Leinenfaser ist glatt und das Leinengewebe schließt wenig Luft ein, so ist Leinen flusenfrei und wenig anfällig gegen Schmutz und Bakterien, die Faser ist von Natur bakteriozid, fast antistatisch und schmutzabweisend.
- Leinen nimmt bis zu 35 % Luftfeuchtigkeit auf und tauscht diese Feuchtigkeit auch schnell mit der Umgebungsluft aus, wirkt somit kühlend, ist dennoch trocken wärmend.
- Die Wasserhaltung auf der Oberfläche ist auch Ursache der antistatischen (und damit schmutzabweisenden) Eigenschaft. Die Leinenfaser ist sehr reißfest und extrem unelastisch. Aufgrund der geringen Elastizität ist Leinen knitteranfällig; die Reißfestigkeit macht das Leinen strapazierfähig und langlebig.
- Leinen ist gegen Waschlaugen, Waschmittel, Kochwäsche, chemische Reinigung und hohe Temperaturen beim Bügeln unempfindlich.
- Auch ohne moderne Technik kann Leinen hergestellt werden, jedoch ist die Produktion der Leinenfaser aufwendig und arbeitsintensiv. Andererseits ist Leinen die einzige Naturfaser, die in kontrolliert biologischer Qualität aus heimischem Anbau (Westeuropa) auf dem Markt ist.

Fragen und Antworten

- **Waschen?** Gemäß Anweisung bei max. 60° waschbar, auch niedrig schleudern möglich. Keine aggressiven Waschmittel verwenden, keine Weichspüler. Keine Bleichmittel.

- **Wie verändert sich das Gewebe nach der Wäsche?** Es wird weicher, die gedruckten Farben werden kräftiger. Der Grundton etwas softer.
- **Bügeln?** Ja (aber nicht unbedingt), am besten noch feucht bei hoher Temperatur (Leinen) bügeln oder mit Dampfbügeleisen. Oder größere Teile wie Tischdecken ideal durch die Heißmangel. Deswegen sind größere Tischdecken auch nicht komplett umsäumt.
- **Geht das Gewebe ein?** Ja, bei normaler Behandlung ca. 3% aber durch in Form ziehen vor dem Bügeln fast nicht.
- **Bleicht das Gewebe aus?** Ja, wie alle natürlichen Gewebe durch Sonnenlicht, Waschen etc. Bitte unbedingt berücksichtigen bei Nachbestellungen für Konsumenten.
- **Maximale Größe für Sonderproduktion?** Limitiert durch die Breite der Kardelen Webemaschinen auf 150cm, oder angesetzt.

Zum Gewebe:

Die Tradition Flachs für die Herstellung von Stoffen und Kleidung zu verwenden, ist mehrere tausend Jahren alt.

Aufgrund der ausgezeichneten Fähigkeit von Leinen, schnell Feuchtigkeit in einem Ausmaß von mehr als 50 Prozent des Eigengewichts aufzunehmen und dann wieder zu trocknen, so dass das Material wieder "atmen" kann., macht den Stoff cool, angenehm und luxuriös für die Haut.

Flachs ist außerordentlich haltbar - Die Zugfestigkeit der Faser entspricht der eines weichen Stahldrahtes.

Wird das Gewebe wiederholt gedrückt und gefüttert entlang der gleichen Falte, kann etwas Schaden entstehen. Wenn Leinenprodukte in starken Waschmitteln gekocht werden, kann sich der Leimbestand der Fasern auflösen, was zu einem Verlust an Glanz und Festigkeit im Gewebe führt. Deshalb sollte das Flachs bei 60 Grad in einer Waschmaschine gebeugt und dann gemangelt oder leicht feucht gebügelt werden, um den Glanz des Materials besser zu erhalten.

Wir empfehlen Ihnen, die Wäsche zu mischen. Nicht im Trockner trocknen. Flachs wird nach der ersten Wäsche etwa 4 Prozent schrumpfen und eine dichtere Struktur erwerben. Der beste Weg, um Leinenprodukte zu lagern, ist, sie zu rollen, statt zu falten.